Veranstalter dieser Reise:

Highländer Reisen GmbH
Burgmauer 10
50667 Köln
(0) 221 292 484 80
(0) 221 292 484 99
info@highlaender-reisen.de

SÜDAMERIKA: CHILE

BEST OF PATAGONIEN

- Quer durch Patagonien im Gaucho-Overlandtruck
- Weltberühmter Torres del Paine Nationalpark
- Perito Moreno Gletscher: Mit dem Boot zur Gletscherwand
- Aktive Vulkane & Lago General Carrera
- Wildnis-Straße Carretera Austral





REISEDETAILS

1. Reisetag: Abreise aus Europa

Heute tauschen wir unsere Vorfreude in Reiselust und machen uns auf den Weg nach Chile. Die Anreise kannst Du über uns buchen oder in Eigenregie organisieren. Gerne machen wir Dir ein entsprechendes Flugangebot. Wir landen am nächsten Tag.

2. Reisetag: Bienvenido a Santiago de Chile!

Nach unserem Nachtflug werden wir am Morgen am Flughafen durch die Reiseleitung in Empfang genommen. Wir unternehmen einen Spaziergang durch das Zentrum von Santiago de Chile bevor wir gen Süden zur gemütlichen Lodge Casa Chueca reisen, die idyllisch am Fluss Lircay gelegen ist.

Fahrt: ca. 3 - 4 Std.

Unterkunft: Hostal Lodge Casa Chueca in Talca

3. Reisetag: Fahrt ins Naturreservat Altos de Lircay

Unsere erste Wanderung führt uns durch das Naturreservat Altos de Lircay über wildromantische Südbuchenwälder, begleitet von malerischen Ausblicken über die **Anden**-Täler. Bei einem Willkommens-Grillabend lernen wir nicht nur unsere Mitreisenden sondern auch die köstlichen chilenischen Weine kennen.

Wanderung: ca. 4 Std. | ca. 500 HM

Unterkunft: Hostal Lodge Casa Chueca in Talca | Verpflegung: F, A

4. Reisetag: Seengebiet: Nationalpark Huerquehue und Villarrica

Wir fahren weiter nach Pucón. Wir sind unterwegs auf einem Teil der berühmten Panamericana-Fernstraße. Die Weite des Landes lässt sich heute so richtig erahnen. Angekommen im Seengebiet Chiles beeindruckt insbesondere der, heute noch aktive, Vulkan Villarrica inmitten wunderschöner Araukarienwälder im Huerquehue Nationalpark.

Fahrt: ca. 6 Std.

Unterkunft: Hotel Gerónimo in Pucón | Verpflegung: F

5. Reisetag: Wanderung zu den Tres Lagos: Chico, Toro und Verde

Heute schnüren wir die Wanderschuhe. Das Ziel sind die drei Seen Chico, Toro und Verde – die Tres Lagos, wie sie hier von den Einheimischen gerne genannt werden. Während der Wanderung haben wir immer wieder eine tolle Aussicht auf den 2.847 m hohen Villarrica. Wer möchte hat heute die Möglichkeit, fakultativ den Vulkan mit einem erfahrenen Guide zu besteigen, um der brodelnden Lava am Kraterrand näher zu kommen.

Fahrt: ca. 2 Std.
Wanderung: ca. 5 - 6 Std. | ca. 600 HM

Unterkunft: Hotel Gerónimo in Pucón | Verpflegung: F

6. Reisetag: Ojos de Caburgua & Lago Llanquihue

Am Morgen brechen wir auf und fahren zu de azurblauen Ojos del Caburgua, Quellbecken mit kleinen Wasserfälle von faszinierender Schönheit. Die Ojos sind von dichten Wäldern umgeben und werden von einem unterirdischen Fluss gespeist. Anschließend fahren wir weiter zu unserer nächsten Unterkunft in Puerto Varas, gelegen am Lago Llanquihue, dem zweitgrößten See Chiles.

Fahrt: ca. 4 - 6 Std.

Unterkunft: Hotel Museo El Greco in Puerto Varas | Verpflegung: F

7. Reisetag: Insel Chiloé – Chiles zweitgrößte Insel

Ein besonderes Highlight unserer Chile-Wanderreise ist sicherlich der Ausflug auf die Insel Chiloé. Mit der Fähre setzen wir auf die zweitgrößte Insel Chiles über. Chiloé steckt voller Mythen und Legenden, denen wir heute ein Stück näherkommen wollen. Eindrucksvoll sind auch die verwinkelten Dörfer mit besonderer Architektur und einzigartigen Holzkirchen, die sich über die sanft geschwungene Hügel erstrecken. In den Gesichtern der Fischer spiegelt sich das harte Leben in einer Gegend, die vom modernen Fortschritt wohl vergessen wurde, wider.

Unterkunft: Hotel Museo El Greco in Puerto Varas | Verpflegung: F

8. Reisetag: Gletschervulkan Osorno

Unsere heutige Wanderung führt uns in die Nähe des vergletscherten 2.650 m hohen Vulkans Osorno und seinen kleinen Nachbarvulkan Calbuco. Wir kommen an den Wasserfällen Saltos de Petrohué vorbei. Türkisblaues Wasser schießt durch das schwarze Lavagestein während der Osorno sich eindrucksvoll im Hintergrund erhebt. Eine malerische Kulisse! Anschließend fahren wir weiter in das kleine Fischerdorf Hornopiren, Ausgangspunkt der berühmtberüchtigten Carretera Austral.

Fahrt: ca. 4 - 6 Std.
Wanderung: ca. 2-4 Std. | ca. 300 HM

Unterkunft: Hostería Catalina in Hornopiren | Verpflegung: F

9. Reisetag: Auf der Carretera Austral durch die Wildnis Patagoniens

Eine der letzten echten Wildnisstraßen Südamerikas, die Carretera Austral, wartet darauf von uns befahren zu werden. Sie führt uns ins südliche Patagonien und die magischen Fjordlandschaften am Pazifik. Unsere Fahrt führt uns durch dichte Urwälder, entlang tiefblauer Seen und mit Blick auf schneebedeckte Gipfel bis in die argentinische Pampa. Unterwegs nutzen wir mehrere Fähren durch die Fjorde. Wenn es der Fahrplan ermöglicht statten wir dem Pumalín Park einen Besuch ab, bevor wir unsere Fahrt nach Chaitén fortsetzen.

Fahrt: ca. 5 Std. + ca. 3-4 Std. Fährfahrten

Unterkunft: Cabañas Parque Michimahuida in Chaitén | Verpflegung: F

10. Reisetag: Fischerdorf Puyuhuapi

Das Fischerdorf Puyuhuapi liegt in einer malerischen Fjordlandschaft und blickt auf eine interessante deutsche Geschichte zurück. Die Siedlung wurde 1935 von deutschen Siedlern gegründet und noch heute zeigen sich Spuren der deutschen Besiedlung, wie z.B. die "Hamburger Schule" oder das "Hopperdietzel Bier". Bekannt ist der Ort auch für seine heißen Quellen, die dazu einladen, mit atemberaubender Aussicht auf den Fjord, zu entspannen. Für uns ist der Ort ideal als Ausgangspunkt, um die Wildnis des Queulat Nationalparks zu erkunden.

Fahrt: ca. 3 Std.

Unterkunft: Cabañas Rossbach & Eco Cabañas Wanderlust in Puyuhuapi | Verpflegung: F

11. Reisetag: Ventisquero Colgante

Das Ziel unserer heutigen Wanderung ist der Ventisquero Colgante. Umsäumt von undurchdringlichem Regenwald ergießt sich das Weiß des hängenden Gletschers aus dem felsigen Castillo-Gebirge. Wir wandern durch einen wahren Zauberwald. An dem mit Flechten und Moosen überwucherten und vor Mystik nur so strotzenden Urwald hätte Tolkien seine wahre Freude gehabt. Am Nachmittag fahren wir über die Brücke Hopperdietzel entlang der Fjordlandschaft zurück. Wer möchte kann auch mit dem Fahrrad fahren, in unserem Gaucho-Truck stehen einige Räder zur Verfügung.

Wanderung: ca. 2 - 4 Std. | ca. 300 HM

Unterkunft: Cabañas Rossbach & Eco Cabañas Wanderlust in Puyuhuapi | Verpflegung: F

12. Reisetag: Provinzhauptstadt Coyhaique

Wir verlassen das malerische Puyuhuapi und fahren bergab durch eine wilde Urlandschaft, die von Flüssen und reißenden Wildbächen durchsetzt ist, bis in die Provinzhauptstadt Coyhaique. Auch heute bietet sich wieder Gelegenheit, einen Teil der Strecke zu radeln und so die faszinierende Naturszenerie auf eine andere Weise kennenzulernen. Am schönen Rio Simpson ist Gelegenheit für eine kleine Wanderung.

Fahrt: ca. 5 - 6 Std.

Unterkunft: Hotel El Reloj in Coyhaique | Verpflegung: F

13. Reisetag: Das “blaue Wunder” des Lago General Carrera

Die kaum erschlossene Gegend rund um den Lago General Carrera ist eine der wirklichen Perlen Patagoniens. Der See, etwa dreimal so groß wie der Bodensee und einer der größten See Südamerikas, ist ein wahres Naturparadies im verlassensten Winkel der Carretera Austral. Das Wasser strahlt tiefblau und die faszinierenden Farbenspiele begeistern uns. Wir unternehmen eine Wanderung und übernachten in einem Dorf direkt am See.

Fahrt: je ca. 5 - 6 Std.
Wanderung: ca. 2 - 4 Std. | ca. 300 HM

Unterkunft: Cabañas Valle Exploradores in Puerto Río Tranquilo | Verpflegung: F

14. Reisetag: Marmorhöhlen & Valle Exploradores

Ein Boot bringt uns zu den Catedral de Marmol, farbenprächtige Marmorhöhlen, die mit ihren glatt geschliffenen Marmorwänden aus dem See ragen. Über viele Jahrtausende wurden sie von der Natur geformt und bieten ein unglaublich bizarres und spektakuläres Bild. Im Valle Exploradores wandern wir in einer besonders wildromantischen Ecke Patagoniens vorbei an Wasserfällen, Gletschern und schneebedeckten Bergen zum Lago Tranquilo. Von einem Aussichtspunkt können wir über den Exploradores Gletscher blicken.

Wanderung: ca. 2 - 4 Std. | ca. 300 HM

Unterkunft: Cabañas Valle Exploradores in Puerto Río Tranquilo | Verpflegung: F

15. Reisetag: Fahrt an die Grenze zu Argentinien

Der Lago General Carrera begleitet uns heute nahezu während der gesamten Fahrt an die chilenisch-argentinische Grenze. Schroffe Bergkulissen und extreme Farbkontraste stehen im Wechsel mit ruhigen Strandabschnitten. Vom blauen Rio Baker geht es durch das rote Sandsteingebirge in die argentinische Pampa. Wir übernachten heute entweder im chilenischen Ort Chico oder nach dem abgelegenen Grenzposten in der Siedlung Los Antiguos auf argentinischer Seite.

Fahrt: ca. 3 - 4 Std.

Unterkunft: Hotel Posada del Rio in Chile Chico | Verpflegung: F

16. Reisetag: Berüchtigte Fernstraße Ruta 40

Heute führt unsere Fahrt über die berüchtigte argentinische Fernstraße Ruta 40. Wir besichtigen die weltbekannte Höhle und das Kulturdenkmal Cueva de las Manos. Zur "Höhle der Hände" führt uns eine leichte Wanderung durch die Schlucht des Río Pinturas. In der Höhle bestaunen wir Wandmalereien, die mit ihren etwa 13.000 Jahren die ältesten von Menschenhand geschaffenen Werke ganz Südamerikas sind.

Fahrt: ca. 6 - 7 Std.
Wanderung: ca. 2 - 3 Std. | ca. 200-300 HM

Unterkunft: Hotel Parador Ruta 40 in Gobernador Gregores | Verpflegung: F

17. Reisetag: Fahrt in den Süden

Heute fahren wir weiter in den Süden. Unser Ziel ist der Ort El Calafate am Lago Argentino. El Calafate ist das Tor zum Nationalpark Los Glaciares mit seinem riesigen Gletscher Perito Moreno.

Fahrt: ca. 5 Std.

Unterkunft: Hotel Posta Sur in El Calafate | Verpflegung: F

18. Reisetag: Der Perito Moreno Gletscher

Wind und Sonne haben die ausgetrocknete Steppe Patagoniens geformt. Glitzernd ragt die blaue, zerklüftete Eiszunge des Perito Moreno Gletschers in den Himmel. Überall rumort und knirscht es aus der Tiefe des Eises. Ein ehrfurchtgebietender Anblick. Wir nehmen uns viel Zeit und erkunden die gewaltigen Eismassen aus verschiedensten Perspektiven. Am Nachmittag fahren wir bei einer Bootstour ganz nah an die bis zu 70 Meter hohe Wand des gigantischen Gletschers.

Fahrt: ca. 3 Std.

Unterkunft: Hotel Posta Sur in El Calafate | Verpflegung: F

19. Reisetag: Torres del Paine Nationalpark

Die Torres del Paine, die zackigen Granit-Gipfel des Gebirges, sind eine der Höhepunkte Chiles und dürfen auf unserer Wanderreise durch Patagonien auf keinen Fall fehlen. Wir fahren heute in den gleichnamigen Nationalpark und werden zum Ende unserer Reise einige der schönsten Plätze des riesigen Naturschutzgebietes aktiv erkunden.

Fahrt: ca. 4 - 6 Std.

Unterkunft: Cabañas Tyndall in Torres del Paine | Verpflegung: F

20. Reisetag: Wanderung entlang des Rio Ascendio

Unsere Wanderung führt uns durch eine wilde Landschaft. Zwischen Südbuchenwäldern und entlang eines Tales am wild rauschenden Fluss Rio Ascendio wandern wir mit herrlichen Ausblicken auf die umliegende Bergwelt. Wir begegnen neugierigen Guanako-Kamelen, Füchsen sowie Nandus und können Kondore beobachten. Ziel unserer Wanderung ist die Lagune direkt unter den mächtigen Felsnadeln Torres del Paine.

Wanderung: ca. 6 Std. | ca. 800 HM

Unterkunft: Cabañas Tyndall in Torres del Paine | Verpflegung: F

21. Reisetag: Postkartenmotiv Lago Grey

Der Lago Grey liegt direkt im Zentrum des Nationalparks Torres del Paine und ist eines der schönsten Postkartenmotive Chiles. Hier treiben riesige Eisschollen im Wasser und bilden eine unbeschreibliche Kulisse. Mit ein wenig Glück und Geduld begegnet uns auf dem Rückweg in den Bäumen der seltene Magellanspecht, der größte Specht Südamerikas mit seinem leuchtend rotem Kopf. Vorbei an weitläufigen Estancias, chilenischen Landgütern, erreichen wir Abend Punta Arenas.

Fahrt: ca. 5 - 6 Std.

Unterkunft: Hotel Patagonia B&B in Punta Arenas | Verpflegung: F

22. Reisetag: ¡Hasta luego! Patagonien!

In Puntas Arenas, der südlichsten Stadt auf dem Festland Chiles, endet unsere wohl unvergessliche Reise durch Patagonien. Hier heißt es Abschied nehmen von einem der schönsten Naturparadiese unserer Erde. Bei Rückflug nach Deutschland Ankunft an Tag 23.

Ab Puntas Arenas gibt es verschiedene Verlängerungsoptionen, z.B. Ushuaia, Feuerland oder die Antarktis:
2 Nächte in Ushuaia mit Bustransfers & Nationalpark Feuerland: ab 570,- €
4 Nächte Kreuzfahrt Australis: ab 2.920,- €

Verpflegung: F

23. Reisetag: Ankunft in Europa

Ankunft in Europa meist am Vormittag des heutigen Tages.

TERMINE UND PREISE			
von	bis	Plätze	Preis in €
06.11.2027	28.11.2027	✔	6.295 €
15.01.2028	06.02.2028	✔	6.295 €

Viele = ✔ Wenige = ! keine = ✗

LEISTUNGEN

- 20 Nächte in gebuchter Zimmerkategorie mit Du/WC
- Mahlzeiten gemäß Programm
- Flughafensammeltransfers ab Santiago de Chile/an Punta Arenas
- Bootstour & Ausflug am Perito Moreno Gletscher
- Bootstour zu den Marmorhöhlen (Lago General Carrera)
- Besuch der Cueva de las Manos
- Fährüberfahrt Golf von Ancud - Insel Chiloé
- Fährüberfahrten an der Carretera Austral
- alle Gepäck- & Personentransporte im Gaucho-Overlandtruck
- alle Eintritts- und Nationalparkgebühren gemäß Programm
- geführte Wanderungen & Ausflüge wie ausgeschrieben
- deutschsprachige Reiseleitung

TEILNEHMER/INNEN

Mindestanzahl von Personen: 10
Maximalanzahl von Personen: 14

ZAHLUNGSMODALITÄTEN

- Höhe der Anzahlung in Prozent des Reisepreises: 20%
- Fälligkeit der Restzahlung: 28 Tage vor Reisebeginn
- Sofern bei der Reise eine Mindestteilnehmerzahl ausgeschrieben ist, ist bei Nichterreichen der Mindestteilnehmerzahl ein Rücktritt vom Reisevertrag seitens des Veranstalters bis spätestens 0 vor Reisebeginn möglich.
- Zahlung auf Rechnung per Überweisung oder Paypal

Alle Fragen zur Ausschreibung beantwortet Ihnen der jeweilige Veranstalter unter den oben aufgeführten Kontaktdaten, der für die Angaben und Informationen zur Reise verantwortlich ist.